

João Guimarães Rosa – mein Vater

O mundo é mágico. As pessoas não morrem, ficam encantadas.

2008 war für die Deutsch-Brasilianische Gesellschaft und Tópicos wiederholt Anlass, an den 100. Geburtstag des großen brasilianischen Dichters und Diplomaten João Guimarães Rosa zu erinnern. Den krönenden Abschluss bildete am 5. Dezember 2008 in der Casa Görgen eine Lesung seiner Tochter Vilma Guimarães Rosa, selbst bedeutende Schriftstellerin, aus ihrem Werk „Relembra-mentos – João Guimarães Rosa, meu Pai“.

Die Autorin zeichnet in ihrem mit vielen Familienfotos bebilderten Werk das Leben ihres bewunderten Vater nach: als Kind in Cordisburgo/Minas Gerais; als Medizinstudent in Belo Horizonte, wie auch der spätere Präsident Juscelino Kubitschek, mit dem er freundschaftlich verbunden war; als Diplomat in Hamburg (wohin ihm die Familie wegen des heraufziehenden Weltkrieges nicht folgt) und Paris; als Leiter der Geographischen Abteilung des Itamaraty – und als zunehmend berühmter Dichter des brasilianischen Interior, des Sertão.

Viele Facetten des Dichters wurden in der Schilderung Da. Vilmas deutlich: Die naturalistischen und mystischen Quellen seiner Erzählkunst in der angestammten Heimat und der dort verwurzelten Verwandtschaft; seine schöpferische Kraft, ja Arbeitswut, die in selbst getippten Schreibmaschinen-

Manuskripten ihren Ausdruck fand; seine Abneigung gegen ein konventionelles gesellschaftliches Leben, von dem ihn seine Tochter zunehmend abschirmte; und seine internationalen schriftstellerischen Kontakte, nicht zuletzt auch mit Curt Meyer-Clason, seinem Übersetzer ins Deutsche.

Bewegender Höhepunkt des Buchs und der Lesung war die Aufnahme Guimarães Rosas in die Brasilianische Akademie der Literatur. Vier Jahre nach seiner Wahl in dieses illustre Gremium hatte er gezögert, seinen Sitz ein-

zunehmen – endlich folgte er am 16. November 1967 dem ehrenvollen Ruf. Seine denkwürdige Antrittsrede sollte seine letzte sein. Am 19. November erlag der Dichter einem Herzinfarkt.

Die sehr persönliche und emotionale Schilderung Da. Vilmas machte ihre Lesung für ihre zahlreichen Zuhörer zu einer unvergesslichen Begegnung mit einem der Grossen der brasilianischen Literatur. In seinen Werken lebt er weiter. ■

Vivo no infinito, o momento não conta.



Da. Vilma Guimarães Rosa mit Dora Schindel und Dr. Uwe Kaestner

Brasiliens junge Hoffnungsträger: *Good News aus Rio*

Das Ende 2008 erschienene Buch *Good News aus Rio* ermöglicht einen direkten und persönlichen Blick auf junge Menschen aus Rio de Janeiro, die durch ein Patenschaftsprojekt auf ihrem Bildungsweg unterstützt werden. Was sonst oft anonym bleibt, wird hier lebendig und mit vielen Fotos veranschaulicht: 47 „Patenkinder“ sprechen über ihre Ängste, Wünsche und Hoffnungen für die Zukunft. Über 30 Jahre nach der Gründung der Hilfsorganisation KIB „Kinder in Brasilien“ erscheint im rüffer & rub Verlag nun ein Buch über die Idee und die Personen, die dahinter stehen.

Im Buch kommen aber vor allem auch die Patenkinder zu Wort. Sie erzählen über ihre Vorstellung von Familie, Liebe und Freundschaft, ihre Beziehung zu ihrem Land, über Gewalt und Menschenrechte und über ihre kulturellen Interessen. Sie verraten ihre Ängste, Wünsche und Hoff-

nungen. Das Buch gibt auf eine berührende und optimistische Art Einblicke in die Lebenswelt und das Denken dieser jungen Hoffnungsträger aus Rio de Janeiro, die zuversichtlich einen selbstbewussten Weg gehen. ■ (*Tópicos*)

Die Organisation, die 1974 aus der Initiative von Onório Mansutti entstanden ist, entwickelte sich in 30 Jahren zum professionellen Hilfswerk. Mittlerweile ermöglicht KIB jährlich rund 400 Kindern den Besuch einer Primarschule. Nach der Primarschule können mindestens 50 junge Menschen jedes Jahr dank des Patenkinderprojektes von Monica von Senger eine Mittelschule, ein Studium oder eine Berufsausbildung besuchen. Inzwischen sind es schon über 10 000 Kinder aus Rio

de Janeiro, die von der Stiftung „Kinder in Brasilien“ profitieren konnten.



Information

Monica von Senger, Onório Mansutti: *Good News aus Rio*. rüffer & rub Verlag, 288 Seiten, EUR 32.60, 2008 — ISBN 978-3-907625-44-6.